

Regierungsratsbeschluss

vom 16. August 2005

Nr. 2005/1708

Wahl der Staatsvertretung in den Verein „Für üsi Witi“ für die Amtsperiode 2005 - 2009

1. Erwägungen

Unter dem Namen „Für üsi Witi“ besteht nach Art. 60 ff ZGB ein Verein mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten. Die Witi ist eine spezielle Schutzzone von kantonaler, teilweise nationaler Bedeutung. Der Kanton setzt beachtliche finanzielle Mittel für die Erhaltung und Aufwertung dieses Gebietes ein. Deshalb ist eine staatliche Vertretung im Verein begründet.

2. Beschluss

- 2.1 Gestützt auf Artikel 82 Bst. e) der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986 und den Regierungsratsbeschluss Nr. 2005/545 vom 1. März 2005 über die Wahlen in die Kommissionen wird in den Verein „Für üsi Witi“ für die Amtsperiode 2005 – 2009 Hans Bienz, Leiter der Abteilung Natur und Landschaft im Amt für Raumplanung, Solothurn, von Amtes wegen gewählt.
- 2.2 Die Interessenwahrung richtet sich nach dem Pflichtenheft des Bau- und Justizdepartementes vom 17. April 2001.



Dr. Konrad Schwaller
Staatschreiber

Verteiler

Bau- und Justizdepartement
Bau- und Justizdepartement (br)
Amt für Raumplanung
Amt für Raumplanung, Hans Bienz, Leiter Abteilung Natur und Landschaft
Personalamt (2)
Amt für Finanzen
Kantonale Finanzkontrolle
Staatskanzlei (2, Stu, Ste)

Boris Banga, Präsident des Vereins „Für üsi Witi“, Stadtpräsidium Grenchen, Bahnhofstrasse 23,
2540 Grenchen